

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung durch die Stadt Markkleeberg

Stadtverwaltung Markkleeberg
Rathausplatz 1

04416 Markkleeberg

(Bewilligungsstelle)

Markkleeberg, 28.4.2024

1. Antragsteller

Name / Bezeichnung	Kulturbahnhof e.V.	
Ansprechpartner	Mandy Putz	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Rathausstr. 72 Email: info@kulturbhf.de	
Bankverbindung	BIC: IBAN: Kreditinstitut:	BYLADEM1001 DE22120300001009845882 DKB Deutsche Kreditbank AG
Telefonnummer	0177 2967637	

2. Maßnahme

Notes from abroad - mobiles Ausstellungs- und Kunstvermittlungsprojekt

3. Durchführungszeitraum

Voraussichtlicher Beginn der Maßnahme	01.01.25
Voraussichtliche Beendigung der Maßnahme	31.12.2025

4. Höhe der Gesamtkosten

49.000,00 EURO

5. Höhe der beantragten Zuwendung

3.920,00,00 EURO

6. Finanzierungsplan

	Betrag in EURO	Zuwendungsgeber
Gesamtkosten	49.000,00	
Eigenanteil	690,00	Kulturbahnhof e.V.
Zuwendungen Dritter (ohne beantragte Zuwendung bei der Stadt Markkleeberg)	44.390,00	Kulturraum Leipziger Raum
Beantragte Zuwendung bei der Stadt Markkleeberg	3920,00	

7. Sachdarstellung (kurze Begründung zur Notwendigkeit der Maßnahme und zur Notwendigkeit der Förderung)

Titel: „notes from abroad“ - mobiles Ausstellungs- und Kunstvermittlungsprojekt

Bereich: Kunst und kulturelle Bildung

Kurzbeschreibung des Projektes:

„notes from abroad“ ist der Titel unserer mobilen Ausstellung für das Jahr 2025. Während „from abroad“ in diesem Zusammenhang mit „aus Übersee“ übersetzt werden kann, kann „notes“ soviel wie „Notiz“, „Hinweis“, „Anmerkung“ oder „Mitteilung“ bzw. „Meldung“ bedeuten. Wir haben diesen Titel gewählt, weil wir für unsere neue mobile Ausstellung ausschließlich außereuropäische Künstler*innen einladen wollen, um den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen (TN) anhand der künstlerischen Arbeiten Einblicke in weit entfernte Teile der Welt zu gewähren. Wie gewohnt werden wir zur Ausstellung ein bedarfsgerechtes Vermittlungsangebot entwickeln, mit dem wir acht bis zehn Jugendclubs und Horte in Markkleeberg und in anderen Orten im Landkreis Leipzig besuchen. Im Rahmen von einwöchigen offenen Workshops vermitteln wir den Kindern nicht nur zeitgenössische Kunst, sondern fördern vor allem deren eigene kreative, gestalterische Arbeit und die Umsetzung eigener künstlerischer Projekte.

Beteiligte Künstler*innen: Kalisolaite `Uhila (Tonga/Neuseeland), Yoshie Sakai (USA, Japan), Piyush Kashyap (Indien), Crystal Yayra Anthony (Ghana), Farkhondeh Shahroudi (Iran), Alicia Smith (USA, Mexiko)

Das **Ziel** unseres Projektes ist es, durch die Auswahl der künstlerischen Positionen, sowohl dazu beizutragen, das **Verständnis und die Wertschätzung für andere Kulturen und Kunstpraktiken zu fördern** als auch durch aktives kreatives Arbeiten, **künstlerische Techniken** als wichtige **kulturelle Kompetenzen und Ausdrucksmöglichkeiten** zu **vermitteln**. Es ist uns wichtig, dass Kinder und Jugendliche mit zeitgenössischer Kunst in Kontakt kommen, ein Verständnis für künstlerische Herangehensweisen entwickeln und den Umgang mit künstlerischen Medien und Techniken selbst erproben.

Zielgruppen: Kinder, Jugendliche, interessierte Öffentlichkeit aus dem Landkreis Leipzig

Orte der Umsetzung in Markkleeberg: Jugendclub P12 in Gaschwitz, Hort Markkleeberger Flohkiste, Tagesgruppe Horizont in Gaschwitz, Jugendclub Palaver (Stadtfest Markkleeberg)

andere Orte im Landkreis Leipzig: Jugendclub Südpol in Grimma, Kinder -und Jugendhaus Wurzten, Freizeittreff in Borna, Jugendclub in Naunhof, Markranstädt und Zenkau, Hort in Großpösna und in Regis-Breitungen

Anmerkung: Für die Durchführung einer Projektwoche in der Wohnstätte für Menschen mit Assistenzbedarf „Katharina von Bora“ in Markkleeberg muss eine andere Förderung gefunden werden, da die Teilnehmenden über 27 Jahre alt sind.

ausführliche Projektbeschreibung, siehe Anlage 1

Der vorzeitige Maßnahmebeginn wird hiermit zum 1.1.2025 beantragt.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt,

- .dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird
- .dass er zum Vorsteuerabzug berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (bei Berechtigung, Kosten ohne Umsatzsteuer)
- .dass die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) vollständig und richtig sind.
- .dass er nicht über weitere Eigenmittel oder Drittmittel verfügt, die zur Finanzierung der beantragten Maßnahme eingesetzt werden können.

Markkleeberg, 29.04.2024

Kulturbahnhof e.V.
Rathausstraße 72
04416 Markkleeberg



Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift